

Wissenschaftliche Ergebnisse der schwedischen
entomologischen Reise des Herrn Dr. A. Roman
in Amazonas 1914—1915.

1. Odonata.

Von

YNGVE SJÖSTEDT.

Mit 2 Tafeln.

Die von Herrn Dr. A. ROMAN während seiner entomologischen Forschungsreise in Amazonas vom Juli 1914 bis zum Juli 1915 untersuchten Gebiete sind fast gänzlich von Wald bedeckt und nur beim Rio Branco sind offene natürliche Felder vorhanden.¹ Während die bei Manaos studierten Orte so hoch liegen, dass sie nicht von Überschwemmungen erreicht werden, sind beim Rio Autaz dagegen grösstenteils Niederungen, die während gewisser Zeiten überschwemmt sind. Das von der Reise heimgebrachte Odonaten-Material umfasst etwa 275 Exemplare, die 54 Arten repräsentieren.

Dass unter den unlängst von RIS und MARTIN in dem stattlichen Werk über die Odonaten in Coll. zool. de Selys

¹ Die von ihm besuchten Orte sind: *Rio Autaz*, gleich westlich vom unteren *Rio Madeira*, Aug.—Nov. 1914: *S:ia Amelia* medio Aug.—medio September und *Cururuzinho* medio Sept.—medio November; — *Rio Purús*, die Dampfer-Station *Hyutanahã*, am oberen Teil des Flusses, Jan.—Febr. 1915; — *Rio Japura*, am Landgut *Chicago* im Deltagebiet, April 1915; — *Rio Branco* Mai—Juni 1915: *Caracarahy*, Landungs- und Magazinplatz in der Mitte des Flusses und *Serra Grande*, Landgut am Fusse eines Granitbergs am oberen Teil des Flusses; — *Manaos*: Bosque Municipal gleich N. W. und *Cachoeirinha* gleich Ö. von der Stadt u. a. Plätze in der Nähe von Manaos, Dezember 1914—Mai 1915.